

Bericht und Antrag auf Bestätigung der Attac-AG Globalisierung und Krieg bei der Ratsklausur am 25. und 26. November 2017

Selbstverständnis der AG

Die AG Globalisierung und Krieg gründete sich 2002, nachdem die USA 2001 den „Krieg gegen den Terror“ ausgerufen hatte, und ist damit eine der ältesten AGen von Attac. Sie versteht sich als Netzwerk für Aktivist*innen und regionale Arbeitskreise, die sich kritisch mit dem Zusammenhang von neoliberaler Globalisierung und Krieg befassen, Aufklärung über Kriegsursachen betreiben und für Frieden und zur Abwehr von Krieg und Gewalt aktiv werden. Die AG beteiligt sich an Friedensaktionen und sie initiiert und organisiert auch selbst Aktionen. Darüber hinaus organisiert sie Tagungen, Vorträge und Friedensfeste.

Arbeitsweise der AG

Derzeit arbeiten in der AG Attacies mit aus Arbeitsgruppen z.B. in Aschaffenburg, Berlin, Frankfurt (Main), Hamburg, Karlsruhe, Köln, Kiel, Saarlouis und Würzburg sowie Mitglieder aus vielen anderen Städten sowie der Vertreter einer attac-Mitgliedorganisation. Im Jahr 2016 arbeiteten 35 Regionalgruppen zum Themenkomplex Globalisierung und Krieg.¹

Im Schnitt mehr als zweimal im Monat kommuniziert die AG in Telefonkonferenzen, außerdem über E-Mail-Listen² und bei AG-Treffen. Auf der Arbeitsliste der AG befinden sich derzeit ca. 30 Teilnehmende, auf unserer offenen Liste ca. 200. Arbeitstreffen unserer AG fanden statt am 6.12.2015 in Kassel, am 27.11.2016 in Bad Hersfeld und am 25./26.3.2017 in Frankfurt (Main). Dieses Treffen im März 2017 war in Form einer Tagung organisiert und hat die Vernetzung von Attac-Friedensaktivist*innen und den Zusammenhalt erheblich verbessert. Auch konnte die AG dadurch neue Mitglieder gewinnen.

Auf der Webseite³ werden Aufrufe, Berichte über Aktionen, Stellungnahmen und Termine sowie Hintergrundinformationen veröffentlicht. Seit der Konferenz im März 2017 gibt die AG ca. einmal monatlich einen Newsletter mit Hinweisen auf friedenspolitische Aktionen und ergänzenden Informationen heraus.⁴

Einzelne AG-Mitglieder sorgen für friedenspolitische Vernetzung mit Attacies aus Frankreich, Belgien und Luxemburg.

Präsenz der Themen Krieg, Frieden, Terror, Flucht in unserer Gesellschaft

Die Themen Krieg, Frieden Terror, Flucht sind in unserer Gesellschaft präsent wie seit langem nicht. Sie schaffen Beunruhigung und auch die Bereitschaft, sich mehr zu friedenspolitischen Themen zu engagieren. Durch die Verleihung des Friedensnobelpreises an ICAN - die internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen - am 6. Oktober 2017 haben die Forderung nach dem Verbot von Atomwaffen sowie die Friedensbewegung insgesamt großen Auftrieb bekommen.⁵

Themen und Aktionen der AG im Berichtszeitraum

Im Zeitraum seit November 2015 hat die AG sich u.a. mit folgenden Themen auseinandergesetzt und Veranstaltungen als AG oder im Verbund mit regionalen Attac-Gruppen oder Partnerorganisationen der Friedensbewegung realisiert:

Bundesweiter Friedens-Aktionstag am 18.11.2017⁶ (und um den Tag herum)

Tagung „50 Jahre israelische Besatzung“ am 9. und 10.6.2017 in Frankfurt/M

Diese Tagung wurde vom Deutschen Koordinationskreis Palästina Israel⁷, bei dem unsere AG Mitglied ist, organisiert. Die AG unterstützte die Tagung und mehrere Mitglieder nahmen teil. Das Ziel der Tagung war es, eine Zwischenbilanz und mögliche Perspektiven 50 Jahre nach der Landnahme des Junikriegs zu präsentieren - vor allem aus Sicht zivilgesellschaftlicher Akteure aus Palästina, Israel und Deutschland.⁸

Frühjahrsratschlag 1.4.2017 in Halle

Arbeitsgruppe zum Thema: "It's the economy, stupid!" Ökonomische Hintergründe von Hochrüstung und "Krieg gegen den Terror" - Input: Matthias Jochheim, IPPNW (Mitgliedsorganisation von Attac), AG Globalisierung und Krieg⁹

„Nein zum Säbelrasseln - Truppenverlegung stoppen“ im Januar 2017

Drohnen-Kampagne gegen die Etablierung von Drohnentechnologie für Krieg, Überwachung und Unterdrückung

In der Kampagne gegen die Beschaffung von Kampfdrohnen durch die Bundesregierung haben Attac und die AG eine immer größere Rolle gespielt. Darüber hinaus beteiligte sich die AG an Protesten gegen AfriCom, gegen die Air Base Ramstein und gegen den Fliegerhorst Schleswig-Jagel und dagegen, dass die Bundesregierung die US-Tötungen mittels Drohnen duldet (s. Anlage 1).

Proteste gegen Atomwaffen

- **in Büchel im Juni und Juli 2017**

Viele Regionalgruppen waren daran beteiligt, u. a. Untere Saar, Würzburg, Berlin

- **Briefaktion und Begleitung der Flaggenhissung am Flaggentag 8. Juli**

Am 8. Juli 2017 fand zum sechsten Mal der Flaggentag der Mayors for Peace in Deutschland statt. In den beteiligten Mitgliedsstädten hissten die Bürgermeister gemeinsam vor den Rathäusern der Kommunen die Mayors for Peace-Flagge als Zeichen für den Frieden und die Weiterführung von Verhandlungen zur Abschaffung der Atomwaffen. Aktivist*innen haben die Bürgermeister in mehreren Städten gebeten, sich daran zu beteiligen. So hat die Berliner Regionalgruppe in Zusammenarbeit mit IPPNW den Oberbürgermeister und alle Bezirksbürgermeister angeschrieben und die Flaggenhissung wurde teilweise durch Anwesenheit von einigen Mitgliedern der AG begleitet. Im Bezirk Lichtenberg hielt das AG-Mitglied Werner Ruhoff einen Redebeitrag vor der anwesenden Belegschaft des Rathauses.

G20-Protteste im Juli 2017

und dabei insbesondere

- Demonstration 8. Juli
- Workshop (WS70) „Resisting Military Drones Across Borders“ mit Elsa Rassbach (AG Globalisierung und Krieg) am 6. Juli beim Gipfel für globale Solidarität¹⁰
- Mitwirken an der Erstellung eines Flyers zu Krieg und Frieden¹¹

„NO-NATO!“-Protteste in Brüssel, 24./25.5.2017¹²

beim Treffen der Staats- und Regierungschefs der NATO-Mitgliedsstaaten

Veranstaltung von Friedensstagungen

- **Der 3. Kieler Friedensratschlag am 1.4.2017**

Die Militarisierung der Ostseeregion stoppen - Kooperation statt Konfrontation! (s. Anlage 2)

- **Organisation einer Friedenskonferenz 25. und 26.3.2017 in Frankfurt (Main)**

in Kooperation mit der AG Globalisierung und Krieg in Frankfurt sowie der Friedens- und Zukunftswerkstatt e.V. 55 Teilnehmende kamen und eine breite friedenspolitische Vernetzung in und um Attac fand statt.¹³

Darauf baut ein Friedensnetz auf.¹⁴ Dieses wurde auf der Tagung gegründet und ermöglicht es auch Aktivist*innen, die nicht Mitglied der AG sind, sich bezüglich Friedensaktionen auszutauschen.

- **2. Kieler Friedensratschlag am 12. 3. 2016 (s. Anlage 2)**

Proteste gegen Rüstungsproduktion und Rüstungsexporte

- 9.5.2017 Protestaktion: Rheinmetall entrüsten - in Berlin
- Erstellung eines Flyers zu Rüstungsexporten im Jahr 2016¹⁵

Bundesweite Friedensdemo „Die Waffen nieder“ am 8. 10.2016 in Berlin mit Mike Nagler, AG Globalisierung und Krieg als einem der Redner¹⁶

Sommerakademie 2016 in Düsseldorf

- Workshop "Perspektiven des israelisch-palästinensischen Konflikts" mit Wiltrud Rösch-Metzler, Bundesvorsitzende von Pax Christi (Mitgliedsorganisation von Attac)
- Workshop Kapitalismus, Globalisierung, Krieg und Flucht (Gabi Bieberstein)

Proteste gegen die Münchner „Nato-Sicherheitskonferenz“ sowohl 2016 als auch 2017¹⁷

Protest gegen die jährliche Kiel-Conferenz

- **20.6.2017 Die 3. Kieler maritime Sicherheitskonferenz**
(s. Anlage 2)
- **21.6.2016 Protest gegen die 2. Kiel Conference**
(s. Anlage 2)

Petition „Keine Waffen nach Nahost!“ (mit Unterstützung des Attac-Rats)

Friedensorganisationen reichen am 2.12.2015 eine Petition beim Deutschen Bundestag ein und führen am 10. Dezember eine Kundgebung in Berlin durch.¹⁸

Workshop beim 22. Friedensratschlag in Kassel am 6.12.2015

„Was hat der "Krieg gegen den Terror" mit der neoliberalen Globalisierung zu tun?“
Matthias Jochheim (IPPNW, AG Globalisierung und Krieg)¹⁹

Speaker-Tour mit Saeed Amireh, gewaltfreier Aktivist aus Ni'lin, Palästina 23.11. bis 8.12.2015²⁰

u. a. auf dem Friedensratschlag in Kassel

Perspektivische Aufgaben der AG

Kampfdrohnen

- **Kampagne gegen die Anschaffung von Kampfdrohnen durch die Bundesregierung**
Die CDU/CSU wird in der gegenwärtigen Legislaturperiode erneut versuchen, die Beschaffung von Kampfdrohnen für die Bundeswehr durchzusetzen. Bis 1945 war die deutsche Waffenindustrie in der Technologie für die Kriegsführung mit unbemannten Flugkörpern weltweit führend. Die deutsche Waffenindustrie hofft nun — mit der Hilfe der Bundesregierung und in Zusammenarbeit mit der israelischen Waffenindustrie — eine im weltweiten Waffenmarkt konkurrenzfähige Kampfdrohne zu entwickeln und herzustellen. Dringend notwendig ist eine breit angelegte, gut organisierte bundesweite Kampagne, um die Bevölkerung über diese Anschaffungs- und Entwicklungspläne zu informieren und zu mobilisieren. Benötigt wird eine ständig aktualisierte Webseite, ein effektives Presse- und Medien-Team, gute Lobby-Arbeit, bundesweite Unterschriftensammlungen sowie viele lokalen Aktivitäten. Die AG hat dazu einen Finanzantrag beim Herbstratschlag 2017 gestellt, der zum Teil bewilligt wurde.²¹
- **Proteste gegen Air Base Ramstein und dagegen, dass die Bundesregierung die US-Tötungen mittels Drohnen duldet (insbesondere via Air Base Ramstein)**

Die AG will an der Entstehung einer neuen mehrjährigen bundesweiten Kampagne gegen Kampfdrohnen und Drohnenkrieg mitwirken und kann dabei eine wichtige Rolle spielen. Gegenwärtig laufen Planungsgespräche mit geeigneten Kooperationspartnern, u. a. bundesweiter DFG-VK, das RüstungsinformationsBüro in Freiburg, Arbeitskreis Süd-Nord der IPPNW, Friedenskoordination Berlin, Informationsstelle Militarisierung (IMI) und CODEPINK Germany.

Ökonomie, Rüstung und Rüstungsexporte

- Aktionen gegen Rüstung und Rüstungsexporte, insbesondere Mitarbeit beim bundesweiten Projekt **FRIEDEN GEHT - Staffellauf 2018 gegen Rüstungsexporte** für eine friedliche Welt von Oberndorf nach Berlin 21. Mai - 2. Juni 2018²²
Die AG hat dazu einen Finanzantrag beim Herbststratschlag 2017 gestellt, der zum Teil bewilligt wurde.²³
- „Ökonomie und Rüstung“ als ein Thema innerhalb der AG

Atombomben

- Proteste gegen die Atombomben in Büchel
- Einsatz dafür, dass nun möglichst viele Staaten, insbesondere Deutschland, dem Atomwaffenverbotsvertrag beitreten

EU-Militarisierung sowie deutsche Expansionspolitik und Aufrüstung

Proteste gegen die Münchner „Nato-Sicherheitskonferenz“ 2018 und 2019

Angebote zu Bildung und Vernetzung

- Sommerakademie 2018 und 2019: Workshops
- Europakongress 2018: Workshop
- AG-Tagung: 2018 oder 2019

23. November 2017

Gabi Bieberstein

Im Auftrag der AG

Anlagen

Anlage 1: Kampagne gegen Kampfdrohnen

Anlage 2: Bericht der AG Globalisierung und Krieg in Kiel

¹ **Umfrage 2016 der Rats-AG Gruppenunterstützung, Tabelle 1, Spalte „L“:**

http://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Ratschlag/Ratschlag2016/Herbstratschlag_2016/Vorschlaege/Gruppenumfrage_Themen_komplett.xlsx

² **Mailinglisten der AG Globalisierung und Krieg:**

<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/links/maillinglisten/>

³ **Webseite der AG Globalisierung und Krieg:**

<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/>

⁴ **Newsletter:**

<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/newsletter/>

⁵ **Friedensnobelpreis für Internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen:**

<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/veranstaltungen/festakte/2017/#c97811>

⁶ <https://www.friedenskooperative.de/aktionstag18.November>

⁷ <https://www.kopi-online.de/>

⁸ **KoPI-Konferenz „50 Jahre israelische Besatzung“:**

<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/veranstaltungen/kongresseseminare/2017/#c92534>

⁹ <http://www.attac.de/ratschlag/rueckblick/fruehjehrsratschlag-2017/tagesordnung/>

¹⁰ **Workshop WS70 Resisting Military Drones Across Borders mit AG-Mitglied Elsa Rassbach, Flyer:**

<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/veranstaltungen/kongresseseminare/2017/#c95979>

¹¹ **Flyer:**

http://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Kampagnen/g20-2017/Flyer/G20_themenflyer_alle__01-3_Krieg_RGB.pdf

¹² <https://www.no-to-nato.org/wp-content/uploads/2017/05/NATO-Gipfel-in-Br%C3%BCssel-2017.pdf>

¹³ <http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/organisatorisches/ag-treffen/>

¹⁴ **Friedensnetz:**

<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/organisatorisches/ag-treffen/#92964>

¹⁵ <https://attacberlin.de/ags/globalisierung-und-krieg/ag-material>

¹⁶ <http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/veranstaltungen/aktionendemos/2016/>

¹⁷ <http://sicherheitskonferenz.de/>

¹⁸ **Petition:**

<https://www.ipnw.de/startseite/artikel/de/keine-waffen-nach-nahost-3.html>

¹⁹ **Workshop auf dem Friedenspolitischen Ratschlag 2015:**

http://www.friedensratschlag.de/?Archiv:2015:22._Friedenspolitischer_Ratschlag:Beitr%C3%A4ge_aus_Workshops

²⁰ **Speakerstour Saeed Amireh Nov/Dez 2015:**

<https://nilindeutschland.wordpress.com/archiv/saeed-amireh-deutschland-tour-2015/>

²¹ www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Ratschlag/RS_2017/HRS2017/Vorschlaege_Finanzantraege/Finanzantrag_AG_Globalisierung_und_Krieg_zu_Kampfdrohnen_und_Drohnenkrieg.pdf

²² <https://www.frieden-geht.de/>

²³ www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Ratschlag/RS_2017/HRS2017/Vorschlaege_Finanzantraege/AG_Glob_und_Krieg-Frieden_2017-09-15.pdf